



# STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal  
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,  
Etzdorf, Gersdorf, Gofßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,  
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2008 / Nummer 10

Samstag, den 11. Oktober 2008



## Der Amtsverweser informiert

### Gemeinderat stellt wichtige Weichen für die Haushaltplanung 2009

Im September fanden gleich zwei Sitzungen des Gemeinderates statt, in denen Eckpunkte der Haushaltplanung für die kommenden Jahre beraten wurden. Man einigte sich unter anderem auf neue Grundsteuerhebesätze in Höhe von 310 Prozent für die Grundsteuer A sowie in Höhe von 390 Prozent für die Grundsteuer B. Schnell einig war man sich darüber, dass ab 1. Januar 2009 in der neuen Gemeinde an die Eltern von Neugeborenen ein Babybegrüßungsgeld in Höhe von 50 Euro pro Kind gezahlt werden soll. Ab dem neuen Jahr werden sich auch die Jugendclubs in Alt-Striegistal wie in Tiefenbach mit 30 Prozent an den Betriebskosten ihrer Einrichtungen beteiligen müssen.

Einheitliche Festlegungen wurden einvernehmlich zur Feuerwehrsatzung, der Feuerwehrentschädigungssatzung sowie zur Höhe der zukünftigen Hundesteuer getroffen. Die Aufwandentschädigungen für Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie für die Ortsvorsteher wurden vereinheitlicht, wobei man hier generell von mittleren Sätzen ausgeht, um die Gemeindekasse zu schonen.

Hinsichtlich der kommunalen Liegenschaften mit Wohn- und Gewerbegrundstücken haben sich die Abgeordneten mehrheitlich dafür entschieden, alle unsanierten Objekte mit Ausnahme des Wohngebäudes Waldheimer Straße 38 zukünftig für die Veräußerung vorzusehen. Die voll sanierten Objekte bleiben weiterhin im gemeindlichem Bestand, wobei die Verwaltung der Mietobjekte, wie in Alt-Tiefenbach gehandhabt, zukünftig das Büro Kerstin Stecher aus Hainichen auch für die Alt-Striegistaler Objekte übernimmt. Da nicht absehbar ist, ob überhaupt Interessenten für den Ankauf von nicht sanierten kommunalen Gebäuden gefunden werden können, müssen sich die Mieter in diesen Häusern keine Gedanken darüber machen, dass ihre Wohnung beziehungsweise ihr Gewerbeobjekt demnächst einer Kündigung unterliegt. Damit steht nun auch fest, dass die Waldheimer Straße 38 in Etzdorf im Gemeindeeigentum verbleibt und ab dem Jahr 2009 dringend notwendige Sanierungsarbeiten am Gebäude geplant und bauseitig zur Ausführung kommen werden.

Veränderungen soll es zudem in der Gemeindeverwaltung selbst geben. Hier wird unter den gemeindeansässigen Gewerbetreibenden ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben, der Vorschläge erbringen soll, wie zukünftig in der jetzigen Verwaltung ein Bürgerbüro so integriert werden kann, dass dies die erste Anlaufstelle für jeden Besucher in der Gemeindeverwaltung ist. Mit diesen Festlegungen ist bereits ein wesentlicher Schritt in die richtige Richtung unternommen worden. Erfreulich ist auch, dass dies alles sachlich und einvernehmlich zustande kam. Im letzten Quartal dieses Jahres geht es nun darum, auch hinsichtlich des Stellenplanes, der Aufgabenverteilung und der Verantwortungsbereiche der einzelnen Mit-

arbeiter neue Regelungen zu treffen und weitere Vereinheitlichungen von Gebührenhöhen, aber auch Sätzen für die Beglückwünschung von Senioren und vieles mehr zu treffen und - wenn notwendig - dafür auch entsprechende rechtskonforme Satzungen zu beschließen. Wir werden Sie über das Amtsblatt hinsichtlich der weiteren Entwicklungen ständig auf dem Laufenden halten.

### Ortseingangsschilder ausgewechselt

Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes haben in den letzten Tagen die Ortseingangsschilder mit den aktualisierten Gemeinde- und Kreisnamen an den kommunalen Straßen ausgewechselt. Durch die Kreisstraßenmeisterei wurden ebenfalls bereits die meisten der in ihrem Verantwortungsbereich liegenden Schilder ausgewechselt, so dass die neuen Gegebenheiten nun auch für Gäste unserer Region ersichtlich sind.



Die Bauhofmitarbeiter Jürgen Feldmann und Reinhard Volkmann montieren ein neues Ortseingangsschild in Schmalbach.

### Allen Wahlhelfern ein herzliches Dankeschön

Auf Grund des freiwilligen Zusammenschlusses der Gemeinden Tiefenbach und Striegistal fanden am 28. September dieses Jahres Bürgermeisterwahlen in der neuen Gemeinde statt. Über 70 Bürger aus unseren Ortschaften stellten sich auch an diesem Wahltag wieder ehrenamtlich für die Besetzung der Wahllokale, die Stimmenaushaltungen sowie die Vor- und Nachbereitungen der Wahl zur Verfügung. Ihnen allen sowie den Mitarbeitern der Verwaltung sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen! Wir hoffen, dass möglichst viele von Ihnen im nächsten Jahr, in dem gleich mehrere Wahltermine auf Landes- und Bundesebene, vor allem aber auch die Wahlen der Gemeinde- und Ortschaftsräte anstehen, zur Verfügung stehen werden.

## Ihre Gemeinde investiert in Marbach und Naundorf

Mit Beginn der Herbstferien werden zirka 150.000 Euro in die Außenanlagen der Grundschule Tiefenbach in Marbach im Auftrag der Gemeinde Striegistal investiert. Geplant ist, dass die bisher unbefestigten sandgeschlammten Wege, welche die Hortkinder täglich nutzen, befestigt werden. Erstmals soll hier auch eine Skateranlage im Gemeindegebiet errichtet werden, sowie ein als Amphitheater geplanter kleiner Bühnenbereich, der die in der Schule fehlende Aula ersetzen soll. Der die Räume im Keller des Schulgebäudes nutzende örtliche Jugendclub erhält eine Grillplatzanlage, die natürlich auch für die Nutzung für Schul- und Kindergartenfeste zur Verfügung stehen wird. Fast zwanzig überalterte und stark bruchgefährdete Pappeln stehen zur Beseitigung an, für die Ersatzpflanzungen in Marbach mit Sommerlinden erfolgen sollen. Mit dem Aufbau einer Beleuchtungsanlage können nicht nur die Frühhortkinder die Wege zukünftig besser und sicherer nutzen, es besteht so auch die Möglichkeit der abendlichen Nutzung der gesamten Außenanlagen. Auftragnehmer ist die Firma Erd-, Tief- und Straßenbau aus 04758 Nasenberg. Bauleiter und Ansprechpartner vor Ort ist Heiko Wagner, Telefonnummer: 0172 - 3406157.

Im gleichen Zeitraum werden Renovierungsarbeiten im Schulspeiseraum durchgeführt, die naheliegende Kindertagesstätte wird

abschließend Spielgeräte am Eingangsbereich erhalten. Auch in Naundorf soll gebaut werden. Hier betrifft es den letzten, zirka 200 Meter langen Abschnitt der Alten Schulstraße von der Einmündung der Staatsstraße beginnend bis zur Ortsmitte. Die Bushaltestelle an diesem Einmündungsbereich wird dabei neu gestaltet. Eltern, die ihre Kinder zum Schulbus bringen, werden dann hier zwei PKW-Stellmöglichkeiten vorfinden, von denen aus sie ihre Kinder sicher vom Auto zum Schulbus geleiten können. Diesen Auftrag erhielt die Firma Walter Straßenbau aus Etzdorf. Bauleiter und Ansprechpartner vor Ort ist hier Herr Schropp, Telefonnummer: 0176 - 12230162. Wir hoffen auf gute Witterung, damit die Baumaßnahmen bis zum Jahresende auch zum Abschluss gebracht werden können.

## Erster Bauabschnitt des Radweges von Hainichen nach Roßwein eingeweiht

Am 18. September dieses Jahres konnten die ersten 1,1 Kilometer des geplanten Radweges von Hainichen nach Roßwein eingeweiht werden. Die Kosten in Höhe von zirka einer Million Euro übernahm zu einhundert Prozent die Bundesrepublik Deutschland, da dieser Weg für die Bundesstraße B 169 als bundesstraßenbegleitend eingestuft wurde. Diese Einstufung erfolgte auch noch bis zur Schlegeler Bäckerei Lautenschläger, wobei für diesen Abschnitt derzeit bereits die Planungen laufen. Sollte für die weitere Strecke von Schlegel bis nach Roßwein keine Anerkennung einer Bundesstraßenbegleitung erfolgen, so besteht hier die Möglichkeit des Radwegebaues über die sogenannte Tourismusförderung. Da hier jedoch nur maximale Fördersätze von 75 Prozent möglich sind, würde dies natürlich die Umsetzung des Gesamtvorhabens erschweren. Die Städte Hainichen und Roßwein sowie die Gemeinden Niederstriegis und Striegistal bemühen sich weiterhin um Lösungen, dieses Gesamtvorhaben realisieren zu können, ohne die gemeindlichen Haushalte über Gebühr zu belasten.

### Aus dem Inhalt ...

Der Amtsverweser informiert .....	1
Amtliche Bekanntmachungen .....	4
Veranstaltungskalender Striegistal .....	10
Aus unseren Ortschaften .....	12
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen .....	17
Für Senioren .....	19
Wir gratulieren .....	19
Kirchliche Nachrichten .....	20
Veranstaltungen im Umland .....	23

### Die nächste Ausgabe ... • Impressum

#### Die nächste Ausgabe

erscheint am 8. November 2008

Redaktionsschluss: 29. Oktober 2008.

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: [gemeinde-striegistal@t-online.de](mailto:gemeinde-striegistal@t-online.de). Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.



*Etwa 100 Bürger aus Hainichen und umliegenden Gemeinden nahmen am Festakt zur Radwegeröffnung teil. Die Stadtverwaltung Hainichen stellte gebrauchte Fahrräder zur Verfügung, so dass einige die Strecke auch gleich nutzen konnten. Rechts im Bild: Hainichens Bürgermeister Dieter Greysinger, dahinter in der Bildmitte der Amtsleiter des Straßenbauamtes Chemnitz, Karsten Mühlmann, probierten die Strecke mit als Erste aus.*

## Ein Programm mit viel Herz in der Universitas in Goßberg

Im ersten Halbjahr dieses Jahres studierten die Schüler der 2. Klasse der Grundschule Striegistal mit ihrer Lehrerin Ingetraud Schöps ein Programm mit Musik, Tanz und viel Herz unter dem Titel „Unter'm Regenbogen“ ein. Professionelle Unterstützung erhielten sie dabei von der Goßbergerin Elisabeth Letocha, die mit ihren Gesangsdarbietungen bereits jetzt weit über die Gemeindegrenzen bekannt ist und ein sehr niveauvolles und unterhaltsames Programm zusammenstellte. Den Hauptauftritt hatten die kleinen Künstler damit beim diesjährigen Elbhangfest in Dresden, bei dem sie bereits viel Beifall ernteten. Beim Auftritt in der Universitas in Goßberg am 21. September dieses Jahres waren über 80 Zuhörer gekommen, sodass die Stühle kaum reichten. Ein Erlebnis, für alle die dabei sein konnten! An dieser Stelle möchten wir allen Striegistalern und unseren Gästen die Empfehlung aussprechen, sich eines der in der Universitas in Goßberg anstehenden Programme einmal anzusehen, Sie werden begeistert sein!



Elisabeth Letocha in einem zum Nachdenken anregenden Programmteil mit Kindern der jetzigen 3. Klasse der Grundschule Striegistal.



Auch Tanz gehörte zum Programm, was den Kindern sichtbar Spaß bereitete...

... viel Applaus erhielt Julia Schwarze aus Berbersdorf, die durch ihr Training beim Marbacher Karnevalsverein sehr professionell agierte.



## Erntedankfest in Marbach

Am letzten Septemberwochenende fand auf Götzes Hof in Marbach bei herrlichem Herbstwetter das bereits zur Tradition gewordene Erntedankfest statt. Die Mitglieder der Vereine in Marbach engagierten sich bei der Organisation stark, was von vielen Besuchern an beiden Festtagen honoriert wurde.

Bereits der Zugang zur Hofanlage und zum Festgelände war einladend und ideenreich geschmückt.



Das Festgelände hinter der Heimatscheune bietet sich in landschaftlich reizvoller Umgebung sehr gut für die Durchführung des Erntedankfestes an, was diese Aufnahme sicherlich anschaulich belegt.



Im Rahmen des Erntedankfestes waren die Bürger aufgefordert, ihre größten Kürbisse mitzubringen, die je nach Gewicht und Umfang prämiert wurden. Hier bei der Siegerehrung von links nach rechts: Der Marbacher Dieter Seipt als Moderator, Gabi Brix, welche mit einem Kürbis von 40 kg Gewicht und 174 cm Umfang den 1. Platz erreichte, Günter Brix, der mit einem Kürbis von 37 kg Gewicht und 170 cm Umfang den 2. Platz belegte sowie Stephan Bordes, der mit einem Kürbis von 33,5 kg Gewicht und 170 cm Umfang mit dem 3. Platz geehrt wurde.

## Der Amtsverweser informiert



Zu besichtigen gab es eine Ausstellung historischer Rundfunk- und Fernsehgeräte die sehr umfangreich war und mit sehr alten sowie den neuesten Geräten aufwarten konnte. Günter Rößiger aus Roßwein und Peter Winecker aus Marbach fachsimpeln über die Entwicklung der Fernsehtechnik.



Erntekränze gehören zu jedem Erntedankfest. Unsere Aufnahme zeigt die Marbacherinnen Anke Wagner, Diethild Götze und Sigrid Frömmert (von links nach rechts) mit ihren selbst gefertigten Blumenkränzen, die zum Schmuck des Festes beitragen.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungstermine

#### Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Striegistal

am Dienstag, dem 14. Oktober 2008 um 19:00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal

Tagesordnung:

1. Informationen des Amtsverwesers zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Festlegungen von Standards für zukünftige kommunale Bauvorhaben
3. Vorstellung von Planungen der Altgemeinden Tiefenbach und Striegistal und Festlegungen zu den Leistungsumfängen
4. Festlegungen zur Vergabe von Planungsleistungen im Rahmen der Haushaltplanungen 2009
5. Allgemeines

#### Geschlossene Sitzung des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Striegistal

am Donnerstag, dem 16. Oktober 2008 um 19:00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal

Tagesordnung:

1. Informationen des Amtsverwesers zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Erarbeitung von vereinheitlichten Satzungen und Festlegungen zur Haushaltplanung 2009
3. Allgemeines

#### Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 28. Oktober 2008 um 19:00 Uhr im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Berbersdorf, Talstraße 37 a in 09661 Striegistal

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters nach § 51, Absatz 6 der Sächsischen Gemeindeordnung
4. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Nachgenehmigungen von Eilentscheidungen des Amtsverwesers zu Auftragsvergaben von Bauleistungen
7. Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2007 der ehemaligen Gemeinde Tiefenbach
8. Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2007 der ehemaligen Gemeinde Striegistal
9. Unterrichtung des Gemeinderates zu den Prüfberichten der überörtlichen Prüfungen für Tiefenbach (2004 bis 2006) und Striegistal (2002 bis 2006) gemäß § 109 der Sächsischen Gemeindeordnung
10. Beschluss der Feuerwehrsatzung für die Gemeinde Striegistal
11. Beschluss der Entschädigungssatzung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Striegistal
12. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt

13. Genehmigung der Niederschriften der nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 25. September 2008 und 30. September 2008
14. Diskussion zu weiteren Punkten zur Vorbereitung des Haushaltsplanes 2009
15. Beratung zu weiteren Angelegenheiten